Beobachter-Ecke

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **6 (1961)**

Heft 72

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Entdeckung einer Supernova in NGC 3003 in der Schweiz

Paul Wild, Assistent am Astronomischen Institut der Universität Bern, entdeckte am 17. Februar 1961 im Spiralnebel NGC 3003, im Sternbild des Kleinen Löwen, eine Supernova 15. Grösse. Sie steht ungefähr 0.5' östlich und 0.3' nördlich des Zentrums des Spiralnebels. Die Aufnahmen, die Sterne bis 18. Grösse zeigen, wurden mit der Schmidt-Kamera der Zweigsternwarte Zimmerwald (Bern) gewonnen. Es handelt sich dabei um die fünfte von Paul Wild entdeckte Supernova, von insgesamt 92 Objekten dieser Art, die bisher aufgefunden wurden. – Wir gratulieren herzlich zur neuen Entdeckung.

R. A. Naef

BEOBACHTER - ECKE

Besondere Himmelserscheinungen im Juli – September 1961

Venus bleibt weiterhin hellglänzender Morgenstern. Am 4. September finden wir sie beim Sternhaufen «Krippe» im Krebs, am 22. September nur 5' nördlich *Uranus*. – *Jupiter* und *Saturn* gelangen im Juli in Opposition zur Sonne. Es findet eine stattliche Reihe *aussergewöhnlicher Jupiter-Trabanten-Erscheinungen* statt: Im Juli und September treten insgesamt fünf Doppel-Trabantenschatten-Phänomene ein. Ab 7. August sind eine Reihe von gegenseitigen Bedeckungen und Verfinsterungen der Jupitermonde zu beobachten (nur alle 6 Jahre für einige Monate). Am 27. September erscheint der Planet ohne Trabanten, da sie alle gleichzeitig verfinstert oder bedeckt werden bzw. sich im Durchgang vor Jupiter befinden. Aeusserst seltene Erscheinung, die bis im Jahre 2000 nur sieben Mal eintritt! – Am 26. August findet in Europa eine partielle, nahezu totale *Mondfinsternis* der Grösse 0.992 statt. – Ausführliche Angaben über alle Erscheinungen im «Sternenhimmel 1961».